

My love is called Kyo !!!

Yuki x Kyo 8.Chap is da !!!!!

Von Kathina

Kapitel 8: Eine Methode es u vergessen? -2

Hallöle meine lieben Leser^^

Ich weiß ich wollte es schon vor langer langer zeit rein stellen und ich hab es nicht gemacht. ES TUT MIR SO LEID! Wenn ihr sauer seit kann ich das nur zu gut verstehen und mach niemanden deswegen einen Vorwurf. Jetzt hab ich glaub ich genug gebrabbelt.

Viel Spaß beim Lesen. Und hinterlasst bitte einen Kommi *lieb guck*

Eine Methode es zu vergessen? 2

"Und was machen wir jetzt?"

"Wie gehen zu mir, einverstanden?" , lächelte Yuki, stand auf und ging los.

"Nichts lieber als das, Süßer." , grinste ein schwarz haariger Junge und ging Yuki freudig hinterher.

Ich hoffe Kyo und Ayuka , diesen Namen sprach er mit purer Abscheu aus , *sind noch da. Nur so kann ich der Katze eins rein würgen! *

Nachdem Yuki in die Stadt gegangen war fand er sich in einer kleinen Bar wider (^^) . Keine 5 Minuten später saß schon ein Junge neben ihm und "textete" ihn zu.

Yukis Plan sich einen Typen zu angeln ging schneller, als er dachte. Ingeheim hatte er nämlich gehofft, jemanden zu finden, der ihn Kyo vergessen ließ, auch wenn nur für einen Moment.

Sicher, er liebte Kyo, aber diesem schien die Ratte egal zu sein. Er vergnügte sich mit einem Mädchen und tat so, als wäre nie etwas zwischen ihnen gewesen, als hätten sie sich nie geküsst.

>>> Zeitsprung <<<

Bei sich zu hause angekommen machte der Prinz die Tür auf und ging rein.

"Ich bin wieder da." , hallte es durchs Haus und er hoffte Kyo und Ayuka hatten es mit bekommen. Und sie bekamen es mit. Mit extra langsamen Schritten und Toji, so hieß der schwarz haarige, an der Hand schritt er in Richtung seines Zimmers. Dazu musste er am Wohnzimmer vorbei, wo Kyo und Ayuka saßen.

Kyo und Ayuka unterhielten sich gerade, als Kyo bemerkte das die Tür aufgeschlossen wurde.

*Die Ratte ist also wieder da. Ich weiß nicht was er mit mir gemacht hat, aber er geht mir nicht mehr aus den Kopf. Egal wie sehr ich die ganze Zeit versucht habe mich mit Ayuka

zu unterhalten, ich habe ihr nur mit einem Ohr zugehört und war mit meinem Gedanken nur bei ihm. Bin mal gespannt, ob er zu uns kommt und uns erzählt was er gemacht hat.*

Doch was die Ratte dann tat, damit hätte er nicht gerechnet. Diese besaß doch tatsächlich die Frechheit mit einem Typen, der auch noch verdammt gut aussah, hier auf zu kreuzen.

Als er das sah, kam ihm plötzlich ein Gedanke, den er sich nicht erklären konnte

Hat ihm das mit uns gar nichts bedeutet?

"Kyo? Ist alles in Ordnung mit dir?" , fragte Ayuka besorgt nach.

"Äh ... ja a-alles o.k. ." , antwortete Kyo, der nicht wusste, wie er den Gedanken eben deuten sollte.

"Bist du dir sicher? Der Typ eben ... weißt du wer das ist?!"

"Nein ... du etwa?"

"Ja." , meinte sie und tat so als wäre es die normalste Sache der Welt, die es ja eigentlich auch war, aber für Kyo eben nicht. Er wollte wissen wer der Typ war, der mit in Yukis Zimmer ging.

Mit in Yukis Zimmer?!!

"Wer ist der Kerl?!" , fragte er panisch nach.

"Äh ... er heißt Toji, ist 18 und ..." , sie brach ab und schaute ihn merkwürdig an.

"Und?..."

"Nun ja... er ist dafür bekannt, das er alles und jeden abschleppt um sie danach ins Bett zu kriegen. Aber wieso interessiert dich das eigentlich? Ich meine es ist doch Yukis Angelegenheit."

"Ich ... Yu ist immer noch mein Cousin... und ich möchte nicht, das er an die falschen Leute gerät."

Super raus geredet Kyo! Obwohl es schon stimmt, aber nicht weil er mein Cousin ist. Ich...

Ayuka, die Kyos Verhalten Yuki gegenüber schon beim ersten Treffen mitbekam, wurde es langsam zu doof.

"Weist du Kyo, ich denke ich sollte mal kurz zu Yuki gehen und ihm einen Besuch abstatten. Ich hätte ihm da nämlich einiges von Toji zu erzählen."

"Oh ... äh. Einfach die Treppe hoch und dann die Tür gleich rechts."

"Danke" , sie lächelte und war schon die Treppe hinauf verschwunden.

Gut sie redet mit ihm. Schwein muss die Katze haben. Wenn ich zu Yu gehen würde, würde dieser denken das ich ihn verarschen will oder ihn nur Toji mies machen will.... O.k ich würde ihn schlecht machen. Diesen... diesen Aufreißer und Sexbessenen!

Klopf, Klopf

"Ja?"

Yuki war kurz überrascht gewesen, war er ja in Gedanken vertieft. Noch ehe er sich fragen konnte wer es ist wurde auch schon die Türklinke heruntergedrückt und die Tür langsam aufgemacht. Durch den kleinen Spalt lugte kurz darauf ein Kopf hindurch. Aber nicht irgendein Kopf. Nein, es musste natürlich die Person sein, die Yuki im Moment am meisten Verachtete. Das schwarze Haar hing sanft hinunter und die grünen Augen schauten ihn lieb an.

"Yuki? Ich weiß, das wir uns noch nicht lange kennen" , begann Ayuka endlich zu sprechen, während sie das Zimmer betrat und die Tür hinter sich schloss," aber ich möchte dir etwas sagen. Ich weiß nicht, ob du dem, was ich sagen werde, glauben schenken wirst, aber bitte hör mir zu." , redete das Mädchen weiter und hatte sich inzwischen neben Yuki aufs Bett gesetzt.

Yuki stierte sie mit seinen grauen Augen an und überlegte, was sie ihm nun sagen wollte.

Das sie ein Flittchen ist und sie will sich nun an ihn ran machen will?

Das sie Kyo ganz für sich beansprucht und will das er sich nun von ihm fern hielt?

Oder wollte sie ihn einfach näher kennen lernen, damit sie sich besser verstehen würden?

Egal um was es sich handelte, es interessierte ihn nicht. Dachte er jedenfalls. Bis sie anfang zu erzählen.

"Also, was ich dir sagen muss ist... nun ja. Es geht um Toji. Weißt du er... er ist nicht das, was er vorgibt zu sein. Er ist... wie soll ich sagen? Er versucht jeden den er kennen lernt ins Bett zu Kriegen", seine Augen wurden bei jedem Satz den sie sprach größer, "Alles was er will, ist dich ins Bett zu kriegen. Danach lässt er dich fallen und sucht sich das nächste Opfer. Vielleicht denkst du ja, das es nicht so schlimm ist. Immerhin sind es nur One-Night-Stands, aber er tut den Menschen weh. Erst labert er ihn was von großen Gefühlen vor, damit er sie ins Bett kriegt und wenn das nicht klappt nimmt er sich was will. Ohne Rücksicht."

Die Grünäugige sah in Yukis Augen, das er das eben gehörte erstmal realisieren musste. Wer erzählte einem den schon, das seine neuer Freund sich nur mit einem abgibt um seine Sexuellen Bedürfnisse zu befriedigen?

"Wieso? Wieso sollte ich dir glauben, was du mir erzählt hast?" , fragte der graue nach kurzer zeit nach.

"Weil es die Wahrheit ist Yuki. Ich... ich hab es selber durchgemacht." , erwiderte sie. Ihre Augen strahlten in diesem Moment keine Wärme mehr aus. Einzig und allein ein trauernder Schatten legte sich über ihr Gesicht.

Sie erinnerte sich nur ungern, an diesen Tag zurück.

Alle Gefühle von früher kamen wieder zurück.

Der Schmerz.

Die Angst.

Der Ekel.

Die Wut.

Der Hass.

"Bitte Yuki, pass auf!" , flehte sie ihn an. Die Ratte hatte keine zeit etwas zu erwidern. Ayuka erhob sich vom Bett und war schnell durch die Tür verschwunden.

So das wars auch schon. Ich weiß, es ist sooo kurz.

sich in die Ecke stell und schäm

Lasst doch bitte einen Kommi da *lieb guck*